

## **Peter Bisovsky**

Gumpoldskirchen

Email: [p.bisovsky@kabsi.at](mailto:p.bisovsky@kabsi.at)

Homepage: [www.einsichten.at](http://www.einsichten.at)



Ich bin 1940 in Wien geboren, verheiratet und habe zwei Töchter.

Bis zur Pensionierung 1999 habe ich 40 Jahre lang als Entwickler von Software für Großcomputer gearbeitet. Meine Frau Gertrud ist eine ehemalige Lehrerin. Meine Tochter Susanne Bisovsky ist Modedesignerin, Sabine Bisovsky ist Ernährungswissenschaftlerin.

Schon von früher Jugend auf beschäftigte ich mich gerne mit der Fotografie. Seit 1990 und mit dem Eintritt in den sehr aktiven Ruhestand hat sich diese Leidenschaft stark intensiviert. Gestatten Sie mir bitte eine tabellarische Auflistung:

### **Der Beginn einer Leidenschaft**

Am Anfang standen viele Reisen, immer gemeinsam mit meiner Frau Gertrud. Sie führten uns quer durch Österreich und zahlreiche Länder im Mittelmeerraum. Meine Frau ist bildende Künstlerin und leitet Workshops für Malerei. Zu diesem Zweck waren wir mit Malgruppen viele Jahre u.a. in Griechenland und Dalmatien unterwegs.

### **Malerei und Fotografie**

Ich habe dabei gleichzeitig die malerischen Orte und Gegenden in der Fotografie festzuhalten. Dabei ist es mir nicht nur die Lokation, von Bedeutung, sondern ich achte, so wie es auch in der Malerei wichtig ist, auf den Bildaufbau, den Wechsel von Farben, Licht und Schatten, usw. Da gibt es in beiden Professionen einen ständigen Erfahrungsaustausch. Für beide „Künste“ gelten schließlich die gleichen Regeln!

### **Venedig**

Ein besonderer Anziehungspunkt für mich ist immer wieder Venedig und hier besonders der Karneval. In dieser Stadt bin ich oft alleine oder mit Fotokollegen zusammen unterwegs. Und das schon über zwanzig Mal. Für mich ist Venedig die schönste Stadt der Welt! Immer wieder finde ich neue, schöne Plätze und treffe interessante Menschen. Bei unterschiedlichsten Wetterlagen fotografiere ich Masken, Bräuche und lustige Situationen.

## **Die Ausrüstung**

Ich bin der Meinung, dass diese Frage sekundär ist! Am wichtigsten sind immer das Sehen und das Umsetzen des Gesehenen! Seit vielen Jahren bin ich vom digitalen System der Canon EOS begeistert. Derzeit arbeite ich mit einer EOS 60D und verschiedenen Fix- und Zoom Objektiven von Canon, Tamron und Sigma. Ein Blitzgerät verwende ich selten, dafür aber relativ häufig ein stabiles Stativ.

## **Mein Bestreben**

ist es, mit der Kamera den Augenblick festzuhalten! Das kann das interessante Gesicht eines Menschen sein, eine Landschaft im außergewöhnlichen Licht, morbide Zeugen der Vergangenheit, eine spannende Aktion beim Sport, das Einfangen von Freude und Trauer, Menschen bei der Lust am Maskieren, usw. Bei einem gelungenen Foto soll später am Computer ein möglichst authentisches Bild entstehen. So fotografiere ich generell im RAW-Format, wegen der großen Farbtiefe und der erweiterten Möglichkeiten bei Bearbeitung mit „Photoshop“. Diese Veränderung muss bei mir aber immer dezent bleiben und natürlich wirken. Ausnahmen gewähre ich mir dennoch, wenn ein Bild eine gewisse künstlerische Note bekommen soll.

## **Ausstellungen**

In den vergangenen Jahrzehnten habe ich meine Bilder gemeinsam mit Künstlergruppen auf zahlreichen Ausstellungen auch an prominenten Orten wie in Palais Palfy, im Tiergarten Schönbrunn, in der Slowakei, u.ä. gezeigt. Ein Fixpunkt ist jedes Jahr eine Leistungsschau in unserem örtlichen „Gumpoldskirchner Kunstkreis“ bei den „NÖ Tagen der offenen Ateliers“ im Gumpoldskirchner Bergerhaus. Dabei stelle ich immer gemeinsam mit meiner malenden Ehefrau Gertrud aus und es werden die unterschiedlichen Betrachtungsweisen der beiden Kunst-Richtungen Malerei und Fotografie bei ein und demselben Thema sichtbar.

## **Fotoklub**

Seit nunmehr fast drei Jahrzehnten bin ich Mitglied des Fotoklubs TVN-VHS-Traiskirchen, beim Verband Österreichischer Amateurfotografen-Vereine („VÖAV“) und bei den Österreichischen Naturfreunden. Durch den laufenden Erfahrungsaustausch mit renommierten Fotografen habe ich viel profitiert.

## **Wettbewerbe und Erfolge**

Laufend beteilige ich mich an Fotowettbewerbe. Hier vor allem an den Landes-, Staats-, und Bundesmeisterschaft vom VÖAV und den Naturfreunden. Beim VÖAV habe ich mit meinen Fotos zahlreiche Annahmen erzielt. U.a. errang ich 2002 den 11. Platz in der Sparte SW. Mit meiner Fotogruppe NF-VHS-Traiskirchen war ich aktiv mit beteiligt an der Erringung des Staatsmeistertitels 2004 und 2006 in der Sparte Farbbild. 2006 erhielt ich zusätzlich noch ein Einzeldiplom. Im Juni 2015 wurde mir der Ehrentitel MVÖAVweiß verliehen. Bei den Naturfreunden, wo ich häufig bei den 10 Jahresbesten im Land und im Bund bin, wurde mir 2004 die „Rudolf Remes Medaille“ verliehen.

Auch sonst bin ich immer wieder unter den Gewinnern von Fotowettbewerben. Z.B. 1993 bei den Salzburger Nachrichten („Ja zum Rad“). In der Kronen Zeitung gewann ich drei Mal: 2002, 2003 - am

25. August 1997 war mein Bild „Lebensfreude“ sogar das Titelbild! Zuletzt habe ich 2014 im KURIER (Kategorie „Tiere“ - 1. Preis) und 2015 (Kategorie „Natur“ - 3. Preis) gewonnen. Mehrfach war ich Sieger bzw. bei den Besten bei diversen Wettbewerben in Österreich. Bei internationalen Wettbewerben, wie bei „Trierenberg Super Circuit“ oder „Al-Thani“, habe ich viele Annahmen mit meinen Fotos erreicht.

## **Mein „zweites Standbein“**

Ganz am Rande möchte ich zuletzt noch erwähnen, dass ich auch literarisch tätig bin. In den Sparten Lyrik und Prosa wurden meine Werke schon mehrfach in Anthologien gedruckt. Ich habe schon vier größere nationale und internationale Literaturpreise gewonnen.

## **Homepage**

Zu allerletzt möchte ich noch auf die Homepage [www.einsichten.at](http://www.einsichten.at) hinweisen, auf welcher ein Querschnitt der Werke meiner Ehefrau Gertrud und mir, mit Stand April 2016 zu sehen ist.